

In der Zeit vom 28. Dez. bis mit 3. Jan. wurden  
 Gestorben: **Elis. Paula**, b. Groß Johann Scharrer,  
 Bergmann, 7. — **Robert Billy**, b. Robert Theodor Bruner,  
 Bergmann, 8. — **Martha Lisa**, b. Friedrich Eduard Schriener,  
 Bergmann, 7. — **Hermann Arthur**, b. Louis Hermann  
 Frankhöl, Bergmann, 8. — **Martha Emma**, b. Ernst Emil  
 Grasse, Bahnwärters, 7.  
 Vertraut: Niemand.  
 Beerdigt: Totgeb. ehel. Sohn b. Friedrich Wil-  
 helm Reber, Bergmanns. — **Max Emil**, b. Richard Heinrich  
 Merkel, Bergmanns, 8. 3 W. 16 J. — **Elis. Lisa**, b. Ger-  
 mann Ernst Frankhöl, Bergmanns, 7. 4 W. 7 J. — **Franz  
 Paul**, b. Martha Agnes Ludwig, unehel. 8., 15 Stunden.

**Kirchennachrichten**

von Möblich.  
 Epiphaniensfest (Mittwoch 6. Januar). Früh 1/9  
 Uhr Beichte, 9 Uhr Gottesdienst mit Predigt und  
 Abendmahl. — Nachm. 2 Uhr **Wissensstunde**.  
 Am Schlusse beider Gottesdienste Einflammung der  
 Rosette für die Zwecke der Heiligmisssion.

**Familiennachrichten.**

Gestorben: Frau verw. Dr. med. **Sophie Dolega**, geb.  
 Friedrich-Stallbaum in Leipzig.  
**Wärmehelme Witterung für den 6. Jan.:**  
 (Kaufschelle Brognole u. d. Baumverhältnisse Wettertelegraph.)  
 Frost, neblig oder wolfig bis heiter.

**Schlachtviehmarkt im Schlacht- und  
 Viehhofe zu Chemnitz, den 4. Jan. 1897.**  
 Auftrieb: 222 Rinder, 881 Land Schweine, 114 Kal-  
 ber, 366 Hammel. Das Geschäft gestaltete sich in  
 Rindern mittelmäßig und in den übrigen Viehgat-  
 tungen gut. Preise: Rinder: I. Qual. 82—86 M., II.  
 Qual. 54—60 M., III. Qual. 45—52 M. für 100  
 Pfd. Schlachtgewicht. Land Schweine: 52—56 M.  
 für 100 Pfd. Lebendgewicht bei 40 Pfd. Tara pro  
 Stück. Kalber: 60—64 M. für 100 Pfd. Schlacht-  
 gewicht. Hammel: 26—30 M. für 100 Pfd. Lebend-  
 gewicht.

**! Verlangen Sie !**

1. unseren neu illustrierten Pracht-Katalog,  
 wenn Sie ganze Ausstattungen brauchen.  
 2. Photographien in 1/10 Grösse für einzelne Zimmer  
 und Stücke, wenn Sie schriftlich bestellen wollen.  
 3. Preis-Anschläge für Wohnungs-Einrich-  
 tungen, wenn Sie Plan von der Wohnung geben können.  
 4. Muster von Tapeten und Dekorationen —  
 8 Karten in verschiedenen Preislagen.  
 5. Linoleum-Muster, Teppich-Abbildun-  
 gen, Möbel-Bezüge in Plüsch, Seide, Wolle,  
 Gobelin etc.

**Rother & Kuntze, Möbelfabrik.**  
 Chemnitz.

Stete Ausstellung von 60 compl. Zimmer-Ein-  
 richtungen in Cojen. Ganz ausserordentlich grosse Auswahl.  
**Billigste Preise. — Franko-Lieferung.**  
 Prima-Referenzen.

**Stadtbad.**  
 Hierdurch lade ergebenst zur  
**Eisenbahn**  
 ein. **Moriz Faulwetter.**

**Restaurant zur Geldbrücke.**  
 Morgen Donnerstag  
**Schweinschlachten,**  
 wozu ergebenst einladet  
**Emil Klopfer.**

**Brennspiritus,**  
 hochgradig und infolge dessen viel Hitze  
 entwickelnd, à Liter 32 Pf., empfiehlt  
**Julius Kächler.**

Unterzeichneter Verein beabsichtigt zum **Hohen-Neujahr, Mittwoch,**  
 den **6. Januar** im **Schützenhaus zu Lichtenstein** eine  
**öffentliche theatralische Abendunterhaltung**  
 abzuhalten.

**PROGRAMM.**

1. **Johann, der muntere Seiffensieder.** Lustspiel in 1 Akt v. B. Fröhlich.
2. **Er schießt, oder: Er kommt richtig als Patient.** Schwank in 1 Akt  
 v. B. Schumann.
3. **Ein gefälliger Mensch, oder: Man soll Niemand etwas borgen.**  
 Schwank in 1 Akt v. B. Schumann.
4. **Die Säbne.** Nach der Schlacht bei Saalfeld 1812. Trauerspiel in 1 Akt  
 v. Theodor Körner.

Hierauf folgt **Ball.**  
 Einlaß 6 Uhr. Anfang 1/8 Uhr.  
 Entree an der Kasse 40 Pf.

Billets im Vorverkauf à 30 Pf. haben gütigst übernommen die  
 Herren **Herrn Härtel**, Gottesackerstraße, **Carl Münch**, Hospitalgasse,  
**Johannes Jech**, Glauchauerstraße (West. d. Deutschen Kaiser), **Eduard  
 Tischenting**, Gleichgasse 81, **Hermann Körbs** und **Pepplers Restauration**.  
 Der Reinertrag ist zum Besten wohlthätiger Zwecke  
 bestimmt.  
 Wir ersuchen höflichst Freunde und Gönner der Theatersache uns gütigst  
 unterstützen zu wollen.

Achtungsvoll  
**Der Jugendverein S.-G.**

**Ballstoffe**  
 in reichhaltigster Auswahl  
 empfiehlt  
**J. Jander, vorm. G. S. Weigel.**

**Geschäfts-Eröffnung.**  
 Einem geehrten Publikum von **Lichtenstein-Gallenberg** und Umgegend  
 die ergebene Mittheilung, daß ich von **Connabend**, den 9. Januar ab am  
 hiesigen Plage, **Glauchauerstraße 37 G.**, Abt. B, ein  
**Materialwaren-, Produkten-,  
 Wurst- und Fleischwaren-Geschäft**  
 eröffne. Indem ich versichere, meine werthe Kundschaft mit nur guter und reeller  
 Ware bei billigen Preisen zu bedienen, bitte ich um freundliche Unterstützung  
 meines Unternehmens.  
 Lichtenstein, im Januar 1897.  
 Hochachtungsvoll  
**Albin Vahl.**

**Haltestelle Bödlitz.**  
 Wein diesjähriger  
**7 Jahres-Schmaus**  
 findet Montag, den 11. Januar statt, wozu ich im voraus ergebenst einlade.  
**Max Drechsel.**

**Tuchscherer's Restaurant, Bernsdorf.**  
 Sonnabend, Sonntag und Montag, den 9.,  
 10. und 11. Januar  
**grosser Bockbier-Ausschank**  
 (Nettig gratis)  
 mit Bratwurst und Sauerkraut,  
**Carl Tuchscherer.**  
 wozu ergebenst einladet

**Zweite Verlosung von Kunstwerken**  
 der Intern. Kunst-Ausstellung zu Berlin.  
 Ziehung am 11. u. 12. Febr. 1897  
 Lose à 1 M., 11 Lose für 10 M.,  
 Porto und Liste 20 Pfg.,  
 empfehlen und versenden auch gegen  
 Briefmarken

**Carl Heintze,**  
 BERLIN W., Unter den Linden 3  
 und die durch Plakate kenntlichen  
 Handlungen.

<b>3500 Gewinne</b>	
1 à 30,000—30,000 M.	1
1 15,000—15,000 "	1
1 5,000—5,000 "	1
1 4,000—4,000 "	1
1 3,000—3,000 "	1
2 2,000—4,000 "	2
3 1,000—3,000 "	3
4 750—3,000 "	4
5 500—2,500 "	5
6 400—2,400 "	6
10 300—3,000 "	10
20 200—4,000 "	20
25 100—2,500 "	25
30 50—1,500 "	30
40 40—1,600 "	40
50 30—1,500 "	50
500 20—10,000 "	500
500 10—5,000 "	500
3000 5—15,000 "	3000

**Hochf. Kapdeburger  
 Sauerkraut**  
 in bekannter Güte empfiehlt  
**Julius Kächler.**

**Millionen**  
 trinken  
**Seelig's candirten  
 Korn- u. Malz-Kaffee,**  
 empfohlen durch  
 Herrn  
 Doktor  
 Lehmann,  
 Weisser  
 Hirsch  
 bei Dresden.



Besten  
 a. Jüllinger  
 Kaffee für  
 Rohkorn-Kaffee  
 Beste zum  
 Zusetzen zum  
 Rohkorn-Kaffee.

Wir nicht  
 wende man  
 an d. Fabrik,  
 Niederlagen  
 Emil Seelig, A. G., Heilbronn a. N.

Sand-Schicht **Carl Stefefe, Leipzig-Plagwitz.**

Morgen Donnerstag  
**Schweinschlachten**  
 bei **6 Otto.**

**Wasserbrezeln,  
 Schaumbrezeln,  
 Butterbrezeln,  
 Storchnester,  
 Pfannkuchen,**  
 täglich frisch,  
 empfiehlt **Emil Tischendorf.**

**Logis.**  
 2 größere Logis, best. aus 2 Stuben,  
 gr. Küche und Kammer, Bodenkammer  
 und Zubehör, sind zu vermieten und  
 sofort oder später zu beziehen bei  
**Franz Dasekorn,**  
 am Bahnhof Delenitz.

**Eine freundliche Erkerstube**  
 mit 2 Kammern ist vom 1. Januar 1897  
 ab zu beziehen.  
**Emil Schettler, Hohndorf.**

**Rheumatismus  
 und Asthma.**  
 Seit 20 Jahren litt ich an dieser  
 Krankheit so, daß ich oft wochenlang  
 das Bett nicht verlassen konnte. Ich  
 bin jetzt von diesem Uebel befreit und  
 sende meinen leidenden Mitmenschen auf  
 Verlangen gerne umsonst und postfrei  
 Broschüre über meine Heilung.  
**Lingenthal i. Sachl.**  
**Ernst Heß.**

**Ein größeres Logis**  
 mit verschleißbarem Parkett wird von  
 Oftern an miethfrei  
**Glauchauerstraße 37 G.**

**2 Stuben**  
 zu vermieten bei  
**E. Tisch, Mödterri, Bödlitz.**

**Eine 18er Wettelmaschine**  
 steht zu verkaufen  
**Bernsdorf Nr. 31.**